

An das
 Regierungspräsidium Tübingen
 Abt. Schule und Bildung, Referat 75
 Postfach 2666
 72016 Tübingen

Antrag auf Zulassung

zur Ergänzungsprüfung zum Erwerb des *(Bitte zutreffendes ankreuzen!)*

Latinums **Großen Latinums** **Graecums**

Sommersemester 20..... / **Wintersemester 20...../.....** *(Bitte ergänzen!)*

Bitte in Blockschrift ausfüllen!

Familienname und ggf. Geburtsname		Vorname	Telefonnummer
Geschlecht: <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		E-Mail-Adresse:	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staat, wenn Ausländer/in	
Anschrift (für den Versand des Zulassungsbescheids des Regierungspräsidiums)			
Straße PLZ, Ort			

➔ **Ich erkläre hiermit, dass** *(Bitte zutreffendes ankreuzen!)*

- ich die o.a. Ergänzungsprüfung zum ersten Mal ablege.
- ich die o.a. Ergänzungsprüfung zum zweiten Mal ablege. Ich habe bisher erst **einmal** einen Prüfungsversuch unternommen (**ggf. auch in der Schulzeit**).
- ich einen Antrag auf Zulassung zur o.a. Prüfung **nur** beim Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung Schule und Bildung, eingereicht habe.

➔ **Rückseite des Antrags bitte beachten** und Angaben machen!

➔ Dem Antrag sind beigelegt *(Bitte zutreffendes ankreuzen!)*:

<i>Sichtvermerk RP</i>

<input type="checkbox"/> Eine aktuelle Immatrikulationsbescheinigung oder ein Zulassungsbescheid (beglaubigte Kopie) einer Hochschule in Baden-Württemberg.	
oder	
<input type="checkbox"/> Eine amtlich beglaubigte Zeugniskopie der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife, die in Baden-Württemberg erworben wurde.	
<input type="checkbox"/> Ein an sich selbst adressierter (für den späteren Versand des Zeugnisses) mit 1,60 € frankierten Briefumschlag (DIN-A-4, kartoniert, nicht falten oder knicken!) .	

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass ein Rücktritt von der Prüfung nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich ist und dass ein wichtiger Grund nicht nachträglich geltend gemacht werden kann.

.....
 Ort, Datum

.....
 Unterschrift *(bitte wenden!)*

Angaben zur Art der Vorbereitung, gelesene Schriftsteller bzw. Werke:

Name der Seminarleiterin / des Seminarleiters:

Herr / Frau

**Angaben zum schulischen Bildungsweg
(Jahr der Abschlussprüfung / Name der Schule):**

Hinweis zu Rücktritt, Nichtteilnahme:

Rücktritt:

Ein Rücktritt nach Ablauf der Antragsfrist auf Zulassung zu einer Ergänzungsprüfung ist nur möglich, wenn bei einem Studierenden ein triftiger persönlicher Grund eine Abmeldung notwendig macht. Hierzu zählt:

- a) Krankheit (durch ärztliches Attest nachzuweisen)
- b) Todesfall in der Familie
- c) Wenn das Ergebnis der letzten Übungsklausur, die in diesem Fall erst nach Ende der Antragsfrist ausgegeben wurde, 5,5 oder 6 ist, und der Übungsleiter dem Kandidaten den Rücktritt empfiehlt. **Diese Empfehlung soll der Kandidat bitte schriftlich vorlegen.**

Nichtteilnahme:

Nimmt eine zugelassene Bewerberin / ein zugelassener Bewerber ohne wichtigen Grund an einem der Prüfungsteile ganz oder teilweise nicht teil, gilt das als Nichtbestehen der Prüfung. Über das Vorliegen eines wichtigen Grundes entscheidet das Regierungspräsidium Tübingen, Abteilung Schule und Bildung.

Die Bewerberin / der Bewerber muss in einem solchen Fall den Grund der Nichtteilnahme dem Regierungspräsidium **unverzüglich schriftlich mitteilen**. Als wichtiger Grund gilt insbesondere Krankheit. Auf Verlangen muss sie / er dem Regierungspräsidium Tübingen ein ärztliches Attest vorlegen.

Wenn die Bewerberin / der Bewerber die Prüfung in Kenntnis einer gesundheitlichen oder sonstigen Beeinträchtigung angetreten bzw. absolviert hat, kann die Beeinträchtigung **nachträglich nicht mehr geltend gemacht werden**. Der Kenntnis steht die fahrlässige Unkenntnis gleich. Fahrlässige Unkenntnis liegt insbesondere dann vor, wenn die Bewerberin / der Bewerber bei Vorliegen einer gesundheitlichen Beeinträchtigung nicht unverzüglich eine Klärung herbeigeführt hat.